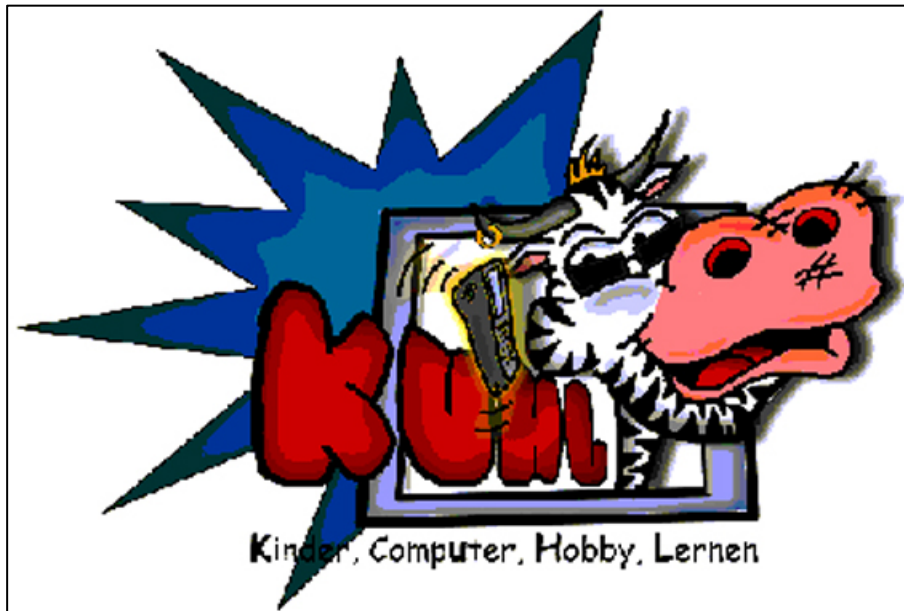


12. Anhang

Anhang A

Fragebogen für Kinder



Anmerkungen. © Tanja Burtscheidt

Abbildung A1. Logo des Projektes KUHL

Über mich

Bitte kreuze die passende Antwort an und trage die fehlenden Angaben auf den Strichen ein.

1. Wie alt bist du?

Ich bin _____ Jahre alt.

Mein Geburtstag:

2. Arbeitet deine Mutter außer Haus?

- ₀ nein
₁ ja, den ganzen Tag/Schicht
₂ ja, den halben Tag/morgens

Abbildung A2. Auszug aus den Fragen zur Demographie (Projekt KUHL)

Meine Freizeit.	
8a) Spielst du Computerspiele?	
<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein
8b) Wenn ja, wie oft spielst du Computerspiele in einer normalen Schulwoche?	
<input type="radio"/> 1 bis 2 mal	
<input type="radio"/> 3 bis 5 mal	
<input type="radio"/> jeden Tag	

Abbildung A3. Auszug aus den Fragen zum Freizeitverhalten (Projekt **KUHL**)

Was ich tue, wenn ich sauer bin.			
1. Wenn ich auf..... sauer bin, dann brülle oder meckere ich ihn an.			
3	2	1	0
fast immer	manchmal	selten	nie
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Abbildung A4. Auszug aus dem adaptierten KÄRST (Projekt **KUHL**)

Was denkst du über ...	
Stell dir vor, ein Junge haut einen anderen Jungen namens Johann.	
5. Denkst du, es ist falsch, wenn Johann ihn dann zurückhaut?	
Das ist...	
<input type="radio"/> falsch	<input type="radio"/> teilweise falsch
<input type="radio"/> teilweise in Ordnung	<input type="radio"/> in Ordnung

Abbildung A5. Auszug aus dem adaptierten NOBAGS (Projekt **KUHL**)

Wie ich bin.			
1) Manche Kinder finden, dass sie sehr gut sind in dem, was in der Schule von ihnen verlangt wird,	a b e r	... andere Kinder befürchten, dass sie das nicht können, was in der Schule von ihnen verlangt wird.	
<i>stimmt sehr</i>	<i>stimmt etwas</i>	<i>stimmt etwas</i>	<i>stimmt sehr</i>
<i>für mich</i>	<i>für mich</i>	<i>für mich</i>	<i>für mich</i>
<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄

Abbildung A6. Auszug aus dem adaptierten SPPC (Projekt **KUHL**)

Was ich tue, wenn ich ein Problem habe.	
Wenn ich sehr schlechte Schulnoten habe, dann...	
<input type="radio"/> ₂	mache ich mir keine Sorgen, denn meistens gehen diese Dinge gut aus
<input type="radio"/> ₃	denke ich darüber nach und probiere verschiedene Lösungen im Kopf aus

Abbildung A7. Auszug aus dem adaptierten CASQ (Projekt **KUHL**)

Richtig oder falsch?		
1) Ich sage immer die Wahrheit.	<input type="radio"/> ₁ richtig	<input type="radio"/> ₀ falsch
2) Ich bin nie schlecht gelaunt.	<input type="radio"/> ₁ richtig	<input type="radio"/> ₀ falsch

Abbildung A8. Auszug aus der adaptierten Skala zur sozialen Erwünschtheit (Projekt **KUHL**)

Meine Klasse.	
<p>1. Diejenigen, die ihre Aufgaben verstanden haben, warten bis die anderen auch so weit sind.</p> <p> <input type="radio"/>₁ stimmt immer <input type="radio"/>₂ stimmt meistens <input type="radio"/>₃ stimmt meistens nicht <input type="radio"/>₄ stimmt nicht </p>	

Abbildung A9. Auszug aus der adaptierten SOZK (Projekt **KUHL**)

Stell dir vor...					
<div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; width: fit-content; margin: 0 auto;"> <p><i>Stell dir vor, du siehst auf der Straße, wie eine Mutter einem etwa sechsjährigen Kind eine Ohrfeige gibt. Das Kind weint.</i></p> </div>					
<p>1) Ich kann mir vorstellen, wie schlecht sich das Kind jetzt fühlt.</p>					
stimmt überhaupt nicht	stimmt nicht	stimmt eher nicht	stimmt ein wenig	stimmt einiger- maßen	stimmt genau
<input style="width: 50px; height: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 50px; height: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 50px; height: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 50px; height: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 50px; height: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 50px; height: 20px;" type="text"/>

Abbildung A10. Auszug aus der adaptierten Skala zur Empathie-Erfassung (Projekt **KUHL**)

Was ich mag und was ich nicht mag.			
<p>5. Ich bin eine sanfte Person.</p>			
<input type="radio"/> ₁ stimmt sehr	<input type="radio"/> ₂ stimmt etwas	<input type="radio"/> ₃ stimmt wenig	<input type="radio"/> ₄ stimmt überhaupt nicht

Abbildung A11. Auszug aus dem adaptierten CAPQ (Projekt **KUHL**)

Meine Mitschüler und Mitschülerinnen ...		
Neben wem aus deiner Klasse möchtest du am liebsten sitzen?		
(1)	(2)	(3)
Wer aus deiner Klasse haut und schubst andere?		
(1)	(2)	(3)

Abbildung A12. Auszug aus der Einstufung durch Klassenkameraden (Projekt **KUHL**)

Anhang B**Einstufung durch die Lehrkräfte**

Wer zahlt es seinen MitschülerInnen heim, indem er oder sie andere nicht mehr mitmachen lässt?	Schülercode die ersten zwei Buchstaben des <i>Vornamens</i>, die ersten drei Buchstaben des <i>Nachnamens</i>
immer ⑤	
oft ④	
gelegentlich ③	
selten ②	
nie ①	

Abbildung B1. Auszug aus der Einstufung durch die Lehrkräfte (Projekt **KUHL**)

Anhang C






Dienstag		Heute war ich von _____ Uhr bis _____ Uhr in der Schule		Heute war ich von _____ Uhr bis _____ Uhr im Hort		Hausaufgaben habe ich von _____ Uhr bis _____ Uhr gemacht	
Was habe ich heute gemacht?							
 Uhrzeit	Mir ging es ☺ super ☺ mittel ☹ nicht gut	 Hobby Spielen, Musik, Sport?	 Lesen Buch, Comic, Zeitung?	 Fernsehen Welche Sendung?	 Computerspiele/Playstation Welches Spiel?		
Mittags	☺ ₁ ☺ ₂ ☹ ₃	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	↑ 1 ↑ 2 ↑ 3	↑ 1 ↑ 2 ↑ 3
13-14 Uhr		↑ 1 ↑ 2 ↑ 3		↑ 1 ↑ 2 ↑ 3			
14-15 Uhr	☺ ₁ ☺ ₂ ☹ ₃	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	↑ 1 ↑ 2 ↑ 3	↑ 1 ↑ 2 ↑ 3
Nachmittags 15-16 Uhr	☺ ₁ ☺ ₂ ☹ ₃	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	↑ 1 ↑ 2 ↑ 3	↑ 1 ↑ 2 ↑ 3
16-17 Uhr	☺ ₁ ☺ ₂ ☹ ₃	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	↑ 1 ↑ 2 ↑ 3	↑ 1 ↑ 2 ↑ 3
17-18 Uhr	☺ ₁ ☺ ₂ ☹ ₃	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	↑ 1 ↑ 2 ↑ 3	↑ 1 ↑ 2 ↑ 3
Abends	☺ ₁ ☺ ₂ ☹ ₃	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	↑ 1 ↑ 2 ↑ 3	↑ 1 ↑ 2 ↑ 3
18-19 Uhr		↑ 1 ↑ 2 ↑ 3		↑ 1 ↑ 2 ↑ 3			
19-20 Uhr	☺ ₁ ☺ ₂ ☹ ₃	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	↑ 1 ↑ 2 ↑ 3	↑ 1 ↑ 2 ↑ 3
20-21 Uhr	☺ ₁ ☺ ₂ ☹ ₃	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	ja 1... nein 2	↑ 1 ↑ 2 ↑ 3	↑ 1 ↑ 2 ↑ 3

Abbildung C1. Auszug aus Tagebuch (KUH1), Wochentag

Heute habe ich noch was anderes gemacht, nämlich:

Samstag

Was habe ich heute gemacht?

	Mir ging es 😊 super 😐 mittel ☹ nicht gut	Hobby Spielen, Musik, Sport?	Lesen Buch, Comic, Zeitung?	Fernsehen Welche Sendung?	Computerspiele/Playstation Welches Spiel?
Uhrzeit					
Morgens	😊 ₁ 😐 ₂ ☹ ₃	ja 1 ... nein 2	ja 1 ... nein 2	ja 1 ... nein 2	ja 1 ... nein 2
7-9 Uhr		↑ 1 ↑ 2 ↑ 3		↑ 1 ↑ 2 ↑ 3	↑ 1 ↑ 2 ↑ 3
9-11 Uhr	😊 ₁ 😐 ₂ ☹ ₃	ja 1 ... nein 2	ja 1 ... nein 2	ja 1 ... nein 2	ja 1 ... nein 2
		↑ 1 ↑ 2 ↑ 3		↑ 1 ↑ 2 ↑ 3	↑ 1 ↑ 2 ↑ 3
Mittags	😊 ₁ 😐 ₂ ☹ ₃	ja 1 ... nein 2	ja 1 ... nein 2	ja 1 ... nein 2	ja 1 ... nein 2
11-13 Uhr		↑ 1 ↑ 2 ↑ 3		↑ 1 ↑ 2 ↑ 3	↑ 1 ↑ 2 ↑ 3
13-15 Uhr	😊 ₁ 😐 ₂ ☹ ₃	ja 1 ... nein 2	ja 1 ... nein 2	ja 1 ... nein 2	ja 1 ... nein 2
		↑ 1 ↑ 2 ↑ 3		↑ 1 ↑ 2 ↑ 3	↑ 1 ↑ 2 ↑ 3
Nachmittags	😊 ₁ 😐 ₂ ☹ ₃	ja 1 ... nein 2	ja 1 ... nein 2	ja 1 ... nein 2	ja 1 ... nein 2
15-17 Uhr		↑ 1 ↑ 2 ↑ 3		↑ 1 ↑ 2 ↑ 3	↑ 1 ↑ 2 ↑ 3
17-19 Uhr	😊 ₁ 😐 ₂ ☹ ₃	ja 1 ... nein 2	ja 1 ... nein 2	ja 1 ... nein 2	ja 1 ... nein 2
		↑ 1 ↑ 2 ↑ 3		↑ 1 ↑ 2 ↑ 3	↑ 1 ↑ 2 ↑ 3
Abends	😊 ₁ 😐 ₂ ☹ ₃	ja 1 ... nein 2	ja 1 ... nein 2	ja 1 ... nein 2	ja 1 ... nein 2
19-21 Uhr		↑ 1 ↑ 2 ↑ 3		↑ 1 ↑ 2 ↑ 3	↑ 1 ↑ 2 ↑ 3

↑ = alleine ↑ ↑ = mit anderen Kindern ↑ ↑ = mit Eltern

Abbildung C2. Auszug aus Tagebuch (KUHL1), Wochenende

Montag

Heute war ich in der Schule ₁ ja ₀ nein


Heute war ich im Hort ₁ ja ₀ nein

Hausaufgaben gemacht habe ich

₁ morgens ₂ mittags ₃ nachmittags ₄ abends

	mittags 13-15 Uhr	nachmittags 15-18 Uhr	abends 18-21 Uhr
 Hobby Was hast du gemacht, gespielt oder geübt? Wie lange?	<input type="radio"/> ₁ bis halbe Stunde <input type="radio"/> ₂ bis eine Stunde <input type="radio"/> ₃ länger	<input type="radio"/> ₁ bis halbe Stunde <input type="radio"/> ₂ bis eine Stunde <input type="radio"/> ₃ länger	<input type="radio"/> ₁ bis halbe Stunde <input type="radio"/> ₂ bis eine Stunde <input type="radio"/> ₃ länger
 Lesen Was hast du gelesen? Wie lange?	<input type="radio"/> ₁ bis halbe Stunde <input type="radio"/> ₂ bis eine Stunde <input type="radio"/> ₃ länger	<input type="radio"/> ₁ bis halbe Stunde <input type="radio"/> ₂ bis eine Stunde <input type="radio"/> ₃ länger	<input type="radio"/> ₁ bis halbe Stunde <input type="radio"/> ₂ bis eine Stunde <input type="radio"/> ₃ länger
 Fernsehen Welche Sendung hast du gesehen? Wie lange?	<input type="radio"/> ₁ bis halbe Stunde <input type="radio"/> ₂ bis eine Stunde <input type="radio"/> ₃ länger	<input type="radio"/> ₁ bis halbe Stunde <input type="radio"/> ₂ bis eine Stunde <input type="radio"/> ₃ länger	<input type="radio"/> ₁ bis halbe Stunde <input type="radio"/> ₂ bis eine Stunde <input type="radio"/> ₃ länger
 Computerspiele Playstation/Gameboy Welches Spiel gespielt? Wie lange?	<input type="radio"/> ₁ bis halbe Stunde <input type="radio"/> ₂ bis eine Stunde <input type="radio"/> ₃ länger	<input type="radio"/> ₁ bis halbe Stunde <input type="radio"/> ₂ bis eine Stunde <input type="radio"/> ₃ länger	<input type="radio"/> ₁ bis halbe Stunde <input type="radio"/> ₂ bis eine Stunde <input type="radio"/> ₃ länger

Abbildung C3. Auszug aus Tagebuch (KUH2), Wochentag



Sonntag

Hausaufgaben gemacht habe ich
 ₁morgens ₂mittags ₃nachmittags ₄abends

Was habe ich heute gemacht?








	 morgens 8-13 Uhr	 nachmittags 13-18 Uhr	 abends 18-21 Uhr
 Hobby Was hast du gemacht, gespielt oder geübt? Wie lange?	<input type="radio"/> bis halbe Stunde <input type="radio"/> bis eine Stunde <input type="radio"/> länger	<input type="radio"/> bis halbe Stunde <input type="radio"/> bis eine Stunde <input type="radio"/> länger	<input type="radio"/> bis halbe Stunde <input type="radio"/> bis eine Stunde <input type="radio"/> länger
 Lesen Was hast du gelesen? Wie lange?	<input type="radio"/> bis halbe Stunde <input type="radio"/> bis eine Stunde <input type="radio"/> länger	<input type="radio"/> bis halbe Stunde <input type="radio"/> bis eine Stunde <input type="radio"/> länger	<input type="radio"/> bis halbe Stunde <input type="radio"/> bis eine Stunde <input type="radio"/> länger
 Fernsehen Welche Sendung hast du gesehen? Wie lange?	<input type="radio"/> bis halbe Stunde <input type="radio"/> bis eine Stunde <input type="radio"/> länger	<input type="radio"/> bis halbe Stunde <input type="radio"/> bis eine Stunde <input type="radio"/> länger	<input type="radio"/> bis halbe Stunde <input type="radio"/> bis eine Stunde <input type="radio"/> länger
 Computerspiele Playstation/Gameboy Welches Spiel gespielt? Wie lange?	<input type="radio"/> bis halbe Stunde <input type="radio"/> bis eine Stunde <input type="radio"/> länger	<input type="radio"/> bis halbe Stunde <input type="radio"/> bis eine Stunde <input type="radio"/> länger	<input type="radio"/> bis halbe Stunde <input type="radio"/> bis eine Stunde <input type="radio"/> länger

Abbildung C4. Auszug aus Tagebuch (KUHL2), Wochenende

Anhang D

Einstufung der Gewalthaltigkeit von Computerspielen durch Fachleute

Raternr: Alter: Männlich = 1

Antwortmöglichkeiten: 0 = gar keine, 1 = kaum, 2 = mittelmäßige, 3 = ziemlich viel, 4 = außerordentlich viel		1 = JA 0 = Nein
<p>Wieviel Gewalt gegen Lebewesen ist nötig, um dieses Spiel zu spielen?</p> <p>Wieviel Gewalt gegen Gegenstände oder Dinge ist nötig, um dieses Spiel zu spielen?</p> <p>Wie brutal und blutig ist die Spielhandlung?</p>	<p>Computerspiel</p>	<p>Ist dieses Spiel ein „Egoshooter“?</p> <p>Kann dieses Spiel als Teamspiel gespielt werden?</p> <p>Sind auf sexualität-bezogene Handlungen nötig, um dieses Spiel zu spielen?</p> <p>Beinhaltet das Spiel indirekt und versteckt aggressive Verhaltensweisen, wie Intrigen, Strategien des Ausschließens und Verleumdens, Gerüchte verbreiten oder an Freundschaften manipulieren?</p>
	<p>4 gewinnt Micro Vision 5</p> <p>Abenteuer</p> <p>Abenteuer auf der Legoinsel</p> <p>Ace Combat</p> <p>Ace Combat 3</p> <p>Addy</p> <p>Addy Junior</p> <p>Addy deutsch</p> <p>Addy Mathe</p> <p>Advance Wars</p> <p>Age of Emipres 2 The age of kings</p>	

Abbildung D1. Auszug aus der Gewalthaltigkeits-Einstufung (Projekt **KUHL**)

Anhang E

Demographie

Tabelle E1. Demographie der Substichprobe Brennpunkt-Wohnbezirk Ostteil (Jungen)

Item	Messzeitpunkt 1		Messzeitpunkt 2	
	%	N	%	N
<i>Wohnform</i>		32		
mit Vater und Mutter	81			
nur mit Mutter	16			
nur mit Vater				
mit jemand anderem	3			
<i>Geschwister</i>		32		
Geschwister	81			
keine Geschwister	19			
<i>Berufstätigkeit Mutter</i>		32		33
nein	38		34	
ganzer Tag/Schicht	31		33	
halber Tag/nur morgens	31		33	
<i>Berufstätigkeit Vater</i>		30		31
nein	17		26	
ganzer Tag/Schicht	63		42	
halber Tag/nur morgens	20		32	
<i>Nationalität des Kindes</i>		32		
in Deutschland geboren	72			
in einem anderen Land geboren	28			
<i>Nationalität der Eltern</i>		32		
in Deutschland geboren	59			
ein oder beide Elternteile in einem anderen Land geboren	41			
<i>Herkunftsland Eltern</i>		13		
Türkei				
Nahost	23			
Fernost	31			
Russland	39			
Sonstige	7			
<i>Alter (in Jahren)</i>		33		33
Altersbereich	8-11		9-12	
Mittleres Alter	9.02		10.00	
Standardabweichung	.88		.87	

Tabelle E2. Demographie der Substichprobe Mittelschicht-Wohnbezirk Ostteil (Jungen)

Item	Messzeitpunkt 1		Messzeitpunkt 2	
	%	N	%	N
<i>Wohnform</i>		36		
mit Vater und Mutter	61			
nur mit Mutter	31			
nur mit Vater				
mit jemand anderem	8			
<i>Geschwister</i>		36		
Geschwister	67			
keine Geschwister	33			
<i>Berufstätigkeit Mutter</i>		36		39
nein	28		22	
ganzer Tag/Schicht	36		39	
halber Tag/nur morgens	36		39	
<i>Berufstätigkeit Vater</i>		27		34
nein	4		9	
ganzer Tag/Schicht	85		71	
halber Tag/nur morgens	11		20	
<i>Nationalität des Kindes</i>		36		
in Deutschland geboren	92			
in einem anderen Land geboren	8			
<i>Nationalität der Eltern</i>		36		
in Deutschland geboren	83			
ein oder beide Elternteile in einem anderen Land geboren	17			
<i>Herkunftsland Eltern</i>		6		
Türkei				
Nahost				
Fernost	17			
Russland	33			
Sonstige	50			
<i>Alter (in Jahren)</i>		39		39
Altersbereich	8-10		9-11	
Mittleres Alter	8.92		9.87	
Standardabweichung	.74		.77	

Tabelle E3. Demographie der Substichprobe Brennpunkt-Wohnbezirk Westteil (Jungen)

Item	Messzeitpunkt 1		Messzeitpunkt 2	
	%	N	%	N
<i>Wohnform</i>		52		
mit Vater und Mutter	81			
nur mit Mutter	13			
nur mit Vater				
mit jemand anderem	6			
<i>Geschwister</i>		51		
Geschwister	98			
keine Geschwister	2			
<i>Berufstätigkeit Mutter</i>		51		46
nein	68		72	
ganzer Tag/Schicht	18		11	
halber Tag/nur morgens	14		17	
<i>Berufstätigkeit Vater</i>		42		46
nein	26		35	
ganzer Tag/Schicht	64		50	
halber Tag/nur morgens	10		15	
<i>Nationalität des Kindes</i>		52		
in Deutschland geboren	85			
in einem anderen Land geboren	15			
<i>Nationalität der Eltern</i>		51		
in Deutschland geboren	8			
ein oder beide Elternteile in einem anderen Land geboren	92			
<i>Herkunftsland Eltern</i>		46		
Türkei	72			
Nahost	22			
Fernost	2			
Russland				
Sonstige	4			
<i>Alter (in Jahren)</i>		54		54
Altersbereich	8-11		9-12	
Mittleres Alter	9.04		10.04	
Standardabweichung	.95		.95	

Tabelle E4. Demographie der Substichprobe Mittelschicht-Wohnbezirk Westteil (Jungen)

Item	Messzeitpunkt 1		Messzeitpunkt 2	
	%	N	%	N
<i>Wohnform</i>		29		
mit Vater und Mutter	63			
nur mit Mutter	31			
nur mit Vater	3			
mit jemand anderem	3			
<i>Geschwister</i>		29		
Geschwister	83			
keine Geschwister	17			
<i>Berufstätigkeit Mutter</i>		28		28
nein	36		47	
ganzer Tag/Schicht	18		14	
halber Tag/nur morgens	46		39	
<i>Berufstätigkeit Vater</i>		28		28
nein	18		11	
ganzer Tag/Schicht	71		64	
halber Tag/nur morgens	11		25	
<i>Nationalität des Kindes</i>		29		
in Deutschland geboren	97			
in einem anderen Land geboren	3			
<i>Nationalität der Eltern</i>		28		
in Deutschland geboren	75			
ein oder beide Elternteile in einem anderen Land geboren	25			
<i>Herkunftsland Eltern</i>		7		
Türkei	57			
Nahost	14			
Fernost				
Russland	29			
Sonstige				
<i>Alter (in Jahren)</i>		29		29
Altersbereich	8-10		8-11	
Mittleres Alter	8.66		9.59	
Standardabweichung	.72		.78	

Anhang F

Psychometrische Kennwerte

Table F1. Deskriptive Kennwerte Ärgerregulierung (KÄRST)

Strategie	Item	KUHL-Stichprobe						Jungen-Längsschnittstichprobe					
		KUHL 1			KUHL 2			MZP1			MZP2		
		<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>
Konfrontieren	10	398	.54	.89	378	.48	.86	149	.78	1.00	147	.79	1.04
	15	398	.41	.84	378	.38	.80	149	.59	.95	145	.56	.94
	1	399	.86	.84	378	.93	.87	149	.81	.80	146	.87	.87
Rachegedanken	3	393	.82	1.04	378	.66	.94	145	1.02	1.15	145	.66	.97
	16	398	.66	.95	379	.59	.84	147	.91	1.13	146	.66	.90
Intrige mit Dritten	12	399	.63	.72	379	.45	.79	148	.44	.81	146	.45	.84
	7	398	.54	.86	379	.52	.83	148	.55	.87	146	.59	.91
Aufmerksamkeit	18	397	1.43	1.13	379	1.59	1.12	147	1.50	1.19	146	1.40	1.14
	6	393	1.32	1.18	380	1.45	1.15	145	1.41	1.22	147	1.36	1.20
Sich Abwenden	8	397	.73	1.03	377	.73	.97	148	.62	1.01	145	.69	.97
	11	399	1.18	1.04	378	1.29	1.04	148	1.13	1.07	145	1.23	1.05
Unterstützung	2	394	.72	.93	376	.77	.91	144	.60	.92	145	.61	.84
	13	398	1.41	1.08	379	1.34	1.01	148	1.35	1.08	147	1.10	1.04
Anspruch zurück	9	397	1.28	1.06	380	1.37	1.02	149	1.19	1.08	147	1.22	1.06
	17	397	1.29	1.02	379	1.36	.94	149	1.21	1.03	146	1.15	.91
	21	398	1.09	1.08	378	1.22	1.02	149	.83	1.02	145	1.03	1.05
Sich Erklären	4	392	1.11	1.07	379	1.36	1.12	144	.89	1.00	146	1.14	1.13
	14	396	2.21	1.05	379	2.20	1.01	147	2.13	1.13	147	2.18	1.03
Einzelitems	5	395	.69	.94	377	.79	1.01	146	.65	.93	145	.79	1.01
	19	400	1.51	1.08	377	1.59	.98	149	1.41	1.12	146	1.40	1.05
	20	398	1.02	1.04	378	1.19	.95	149	.95	1.10	146	1.00	.95

Anmerkung. MZP = Messzeitpunkt.

Table F2. Deskriptive Kennwerte Normative Einstellungen (NOBAGS)

Skala	Item	KUHL-Stichprobe						Jungen-Längsschnittstichprobe					
		KUHL 1			KUHL 2			MZP1			MZP2		
		N	M	SD	N	M	SD	N	M	SD	N	M	SD
Starke	1	391	1.58	.94	381	1.92	1.03	147	1.70	1.02	147	1.97	1.10
Provokation	2	389	1.24	.66	379	1.40	.77	147	1.34	.82	146	1.51	.94
	3	391	1.61	.95	376	1.97	1.07	147	1.76	1.05	142	2.16	1.15
	4	388	1.33	.78	373	1.49	.90	147	1.53	.98	141	1.74	1.17
Schwache	5	392	1.88	1.13	382	2.02	1.15	147	2.12	1.27	147	2.31	1.24
Provokation	6	392	1.90	1.21	381	2.14	1.27	146	1.99	1.29	146	2.12	1.32
	7	393	1.78	1.10	380	2.04	1.16	147	1.95	1.18	146	2.18	1.25
	8	393	1.75	1.11	381	1.87	1.19	147	2.03	1.27	148	2.39	1.38

Anmerkungen. MZP = Messzeitpunkt.

Table F3. Deskriptive Kennwerte Selbstwert (SPPC)

Skala	Item	KUHL-Stichprobe						Jungen-Längsschnittstichprobe					
		KUHL 1			KUHL 2			MZP1			MZP2		
		N	M	SD	N	M	SD	N	M	SD	N	M	SD
Globaler SW	2	389	2.91	1.02	374	3.32	1.00	145	2.88	.98	147	2.80	1.04
	4	387	3.21	1.02	375	3.15	1.10	144	3.24	1.05	146	3.19	1.10
	6	387	3.05	.95	375	2.82	.94	144	3.11	.98	146	2.96	.93
	8	387	3.18	1.10	375	2.49	.96	144	3.37	.97	147	3.10	1.15
	10	387	3.21	1.02	375	2.87	.96	144	3.33	1.02	147	3.26	.94
	12	387	3.00	.95	376	2.59	.95	144	2.99	1.03	146	2.82	1.04
Schulischer SW	1	389	3.07	.86	376	2.82	1.04	145	3.15	.89	147	2.99	.82
	3	387	2.61	1.01	374	2.81	.94	144	2.71	1.02	146	2.73	.99
	5	387	2.84	1.07	376	3.16	1.00	144	2.88	1.09	146	2.84	1.17
	7	387	3.01	.96	377	2.87	.86	144	2.97	1.04	146	2.84	.98
	9	387	2.95	.94	375	2.85	1.10	144	3.06	.98	147	2.75	.99
	11	387	2.76	.95	376	2.76	.94	144	2.83	1.01	147	2.64	1.03

Anmerkungen. MZP = Messzeitpunkt. SW = Selbstwert.

Table F4. Deskriptive Kennwerte Stressbewältigung (CASQ)

Strategie	Item	KUHL-Stichprobe						Jungen-Längsschnittstichprobe					
		KUHL 1			KUHL 2			MZP1			MZP2		
		<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>
Ärger Luft lassen	S	392	.13	.33	383	.16	.37	146	.11	.31	148	.18	.38
	P	392	.11	.32	383	.13	.34	146	.14	.35	148	.14	.34
Sich Ablenken	S	392	.59	.49	383	.57	.50	146	.54	.50	148	.50	.50
	P	392	.53	.50	383	.54	.50	146	.47	.50	148	.47	.50

Anmerkungen. MZP = Messzeitpunkt. S = Problembereich Schulnote. P = Problembereich Peers.

Table F5. Deskriptive Kennwerte Soziale Erwünschtheit

Item	Nr	KUHL-Stichprobe			Jungen-Längsschnittstichprobe		
		KUHL 1			MZP1		
		<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>
Immer Wahrheit	1	393	.45	.50	147	.42	.50
Nie miese Laune	2	393	.23	.42	147	.26	.44
Stets Freundlich	3	393	.45	.50	147	.46	.50
Nie Neidisch	4	393	.37	.48	147	.38	.49

Anmerkung. MZP = Messzeitpunkt

Table F6. Deskriptive Kennwerte Schüler-Sozialklima

Item	Nr	KUHL-Stichprobe			Jungen-Längsschnittstichprobe		
		KUHL 1			MZP1		
		<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>
auf MS warten	1	399	2.17	1.01	149	2.72	1.07
auf MS verlassen	2	399	2.02	.88	149	2.95	.96
MS trösten	3	399	2.21	1.03	149	2.52	1.06
MS helfen	4	399	1.87	.85	149	3.01	.94

Anmerkungen. MZP = Messzeitpunkt. MS = Mitschülerinnen und Mitschüler.

Table F7. Deskriptive Kennwerte Mitgefühlbereitschaft (Empathie)

Item	Nr	KUHL-Stichprobe			Jungen-Längsschnittstichprobe		
		KUHL 2			MZP2		
		<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>
Mitfühlen	1	380	4.97	1.66	147	4.59	1.82
Verdienen	2	380	4.33	1.83	147	4.03	1.95
Berühren	3	380	4.23	1.87	147	3.65	2.02
Egal sein	4	380	4.46	1.87	147	3.98	2.02
Selbst traurig sein	5	380	4.26	1.84	147	3.73	1.97
Gleich sein	6	380	4.56	1.72	147	4.44	1.71
Sorgen machen	7	380	4.55	1.74	147	4.20	1.90

Anmerkungen. MZP = Messzeitpunkt.

Table F8. Deskriptive Kennwerte Geschlechtsrollenselbstkonzept (CPAQ)

Skala	Item	KUHL-Stichprobe			Jungen-Längsschnittstichprobe		
		KUHL 2			MZP2		
		<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>
Maskulinität	3	383	2.55	1.06	148	2.62	1.06
	11	383	3.41	.90	148	3.61	.80
	13	383	2.12	.94	148	2.24	.98
	16	383	3.26	.94	148	3.31	.95
Femininität	4	383	3.44	.80	148	3.37	.88
	5	383	2.48	1.01	148	2.28	1.04
	6	383	3.28	.90	148	3.17	.92
	8	383	3.27	.88	148	3.22	.92
	9	383	2.70	.95	148	2.59	1.00
	15	383	3.24	.93	148	3.22	.95

Anmerkungen. MZP = Messzeitpunkt.

Table F9. Deskriptive Kennwerte Lieblingscomputerspiele

Items	KUHL-Stichprobe						Jungen-Längsschnittstichprobe					
	KUHL 1*			KUHL 2			MZP1			MZP2		
	<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>
<i>Datenbank USK</i>												
Action	358	.41	.67	354	.19	.24	139	.19	.28	143	.25	.26
Ab 16/18 Jahren	337	.14	.39	347	.09	.20	135	.08	.18	143	.17	.25
<i>Einstufung Fachleute</i>												
Egoshooter				353	.07	.16	141	.07	.18	142	.08	.17
Brutale Handlung	364	-.28	.46	355	-.17	.55	142	-.13	.59	142	.06	.66

Anmerkungen. MZP=Messzeitpunkt. * Zu **KUHL1** sind für die **KUHL**-Stichprobe die Variablen Action und Ab 16/18 Jahren nicht auf Gesamtnennungen relativiert, die Variable Egoshooter fehlt.

Table F10. Deskriptive Kennwerte Fremdbericht

Items	KUHL-Stichprobe						Jungen- Längsschnittstichprobe					
	KUHL 1			KUHL 2			MZP1			MZP2		
	<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>
<i>Urteil Peers</i>												
Verbal Aggressiv	414	.00	.98	399	.00	.98	155	.35	1.17	155	.45	1.17
Körperlich Aggressiv	414	.00	.98	399	.00	.98	155	.41	1.17	155	.51	1.20
Offen Aggressiv	414	.00	.98	399	.00	.98	155	.39	1.17	155	.49	1.18
Relational Aggressiv	414	.00	.98	399	.00	.98	155	.23	1.10	155	.36	1.17
Beliebtheit	414	.00	.98	399	.00	.98	155	-.17	.99	155	-.21	1.01
<i>Urteil Lehrkräfte</i>												
Verbal Aggressiv	385	.00	.97	387	.00	.98	143	.34	.95	153	.33	1.00
Körperlich Aggressiv	391	.00	.97	378	.00	.97	147	.52	.96	144	.52	.99
Offen Aggressiv	394	.00	.97	390	.00	.98	148	.45	.94	153	.43	.99
Relational Aggressiv	324	.00	.97	298	.00	.97	117	.15	.95	112	.29	.99
MitschülerInnen Helfen	386	.00	.97	378	.00	.97	146	-.28	.93	146	-.33	.92
Schulleistung	405	.00	.97	390	.00	.98	152	-.07	.96	153	-.07	1.01

Anmerkungen. MZP = Messzeitpunkt. Zu **KUHL1** und **KUHL2** wurde für die **KUHL**-Stichprobe jeweils pro Schulklasse *z*-standardisiert, d.h. *M*=0, *SD*=1.

Tabelle F11. Faktorenanalyse KÄRST (Messzeitpunkt 1)

Item Nr.	KUH1 1			
	<i>h</i> ²	<i>Faktor 1</i>	<i>Faktor 2</i>	<i>Faktor 3</i>
schubsen, treten, hauen 10	.67	.81		
ausrasten 15	.56	.75		
ihm/ihr eins auswischen 16	.47	.68		
in gedanken heimzahlen 3	.46	.64	.21	
anderen Freunden etwas gemeinsames erzählen 12	.47	.55	.37	-.20
brüllen/meckern 1	.25	.42	.27	
wie luft behandeln 8	.57		.73	
eine weile mit ihm/ihr nicht mehr reden 11	.49	.23	.66	
mit drittem ausquatschen 2	.32		.53	.21
ablenken durch etwas, was ich gerne tue 18	.35		.52	.27
sagen, dass sie/er nicht mehr mitmachen soll 7	.32	.25	.46	-.22
andere person um hilfe bitten 13	.32		.45	.29
versuchen, an etwas anderes zu denken 6	.27		.42	.31
dass sie/er eigentlich recht hatte 9	.56			.75
selbst an sache schuld 17	.52			.72
sich selbst nicht so wichtig nehmen 21	.37		.30	.53
wieder vertragen 14	.28			.52
ohne Vorwürfe erklären 4	.40		.34	.51
Varianzbindung in %		15%	14%	13%
Eigenwert		2.8	2.6	2.3

Anmerkungen. Hauptkomponenten-Analyse, Varimax-Rotation, 3 Faktoren vorgegeben.

N=371. *KMO* = .80. Signifikanz nach Bartlett = .00. Gesamtanteil der aufgeklärten Varianz = 42%

Tabelle F12. Faktorenanalyse KÄRST (Messzeitpunkt 2)

Item Nr.	KUH 2			
	<i>h</i> ²	<i>Faktor 1</i>	<i>Faktor 2</i>	<i>Faktor 3</i>
anderen Freunden etwas gemeinsames erzählen 12	.51	.71		
ihm/ihr eins auswischen 16	.52	.69		
wie luft behandeln 8	.50	.68		
in gedanken heimzahlen 3	.45	.67		
sagen,dass sie/er nicht mehr mitmachen soll 7	.44	.66		
schubsen, treten, hauen 10	.50	.64	-.29	
brüllen/meckern 1	.38	.61		
ausrasten 15	.50	.61	.33	
eine weile mit ihm/ihr nicht mehr reden 11	.44	.52		.37
ohne Vorwürfe erklären 4	.47		.67	
selbst an sache schuld 17	.45		.65	
sich selbst nicht so wichtig nehmen 21	.42		.64	
dass sie/er eigentlich recht hatte 9	.41		.61	
wieder vertragen 14	.39	-.29	.55	
andere person um hilfe bitten 13	.44	.37	.46	.28
mit drittem ausquatschen 2	.39	.42	.46	
versuchen, an etwas anderes zu denken 6	.67			.80
ablenken durch etwas, was ich gerne tue 18	.71			.80
Varianzbindung in %		24%	15%	9%
Eigenwert		4.2	2.7	1.6

Anmerkungen. Hauptkomponenten-Analyse, Varimax-Rotation, 3 Faktoren vorgegeben.

N=363. KMO = .84. Signifikanz nach Bartlett = .00. Gesamtanteil der aufgeklärten Varianz = 48%

Tabelle F13. Faktorenanalyse NOBAGS (Messzeitpunkt 1)

Item Nr.	h^2	KUHL 1	
		<i>Vergeltung nach verbaler Provokation</i>	<i>Vergeltung nach physischer Provokation</i>
J zu J sagen & zurückschreien 1	.63	.83	
J zu J sagen & zurückhauen 2	.36	.81	
M zu M sagen & zurückschreien 3	.70	.69	
M zu M sagen & zurückhauen 4	.55	.59	
J zu J hauen & zurückhauen 5	.71		.83
J zu M hauen & zurückhauen 6	.38		.78
M zu M hauen & zurückhauen 7	.66		.69
M zu J hauen & zurückhauen 8	.55		.58
Varianzbindung in %		29%	28%
Eigenwert		2.3	2.2

Anmerkungen. Hauptkomponenten-Analyse, Varimax-Rotation.

$N=385$. $KMO = .77$. Signifikanz nach Bartlett = .00. Gesamtanteil der aufgeklärten Varianz = 57%

Tabelle F14. Faktorenanalyse NOBAGS (Messzeitpunkt 2)

Item Nr.	h^2	KUHL 2	
		<i>Vergeltung nach physischer Provokation</i>	<i>Vergeltung nach verbaler Provokation</i>
M zu M hauen & zurückhauen 7	.65	.79	
J zu J hauen & zurückhauen 5	.63	.78	
M zu J hauen & zurückhauen 8	.53	.73	
M zu M sagen & zurückhauen 4	.55	.65	.36
J zu J sagen & zurückhauen 2	.45	.58	.34
J zu M hauen & zurückhauen 6	.23	.35	.33
J zu J sagen & zurückschreien 1	.82		.90
M zu M sagen & zurückschreien 3	.78		.86
Varianzbindung in %		33%	25%
Eigenwert		2.70	2.00

Anmerkungen. Hauptkomponenten-Analyse, Varimax-Rotation, 2 Faktoren vorgegeben.

$N=365$. $KMO = .69$. Signifikanz nach Bartlett = .00. Gesamtanteil der aufgeklärten Varianz = 58%

Tabelle F15. Faktorenanalyse CASQ (Messzeitpunkt 1)

Item Nr.	KUHL 1						
	<i>h</i> ²	<i>Faktor 1</i>	<i>Faktor 2</i>	<i>Faktor 3</i>	<i>Faktor 4</i>	<i>Faktor 5</i>	<i>Faktor 6</i>
Trost suchen 1	.77	.86					
Trost suchen 2	.74	.80					
Sich Ablenken 1	.76		.86				
Sich Ablenken 2	.68		.80				
Ärger Luft machen 1	.74			.84			
Ärger Luft machen 2	.72			.82			
Lösungen im Kopf 1	.76				.87		
Lösungen im Kopf 2	.63				.75		
Sich keine Sorgen 1	.71					.83	
Sich keine Sorgen 2	.68					.81	
Problem Klären 2	.68						.79
Problem Klären 1	.64						.78
Varianzbindung in %		13%	12%	12%	12%	11%	11%
Eigenwert		1.5	1.5	1.4	1.4	1.4	1.3

Anmerkungen. 1=Schulnote. 2=Freunde. Hauptkomponenten-Analyse, Varimax-Rotation.

N=385. KMO = .77. Signifikanz nach Bartlett = .00. Gesamtanteil der aufgeklärten Varianz = 57%

Tabelle F16. Faktorenanalyse CASQ (Messzeitpunkt 2)

	KUHL 2					
	<i>h</i> ²	<i>Faktor 1</i>	<i>Faktor 2</i>	<i>Faktor 3</i>	<i>Faktor 4</i>	<i>Faktor 5</i>
Trost suchen 1	.74	.85				
Trost suchen 2	.72	.84				
Ärger Luft machen 1	.75		.86			
Ärger Luft machen 2	.73		.84			
Sich Ablenken 1	.77			.87		
Sich Ablenken 2	.67			.79		.21
Sich keine Sorgen 1	.74				.84	
Sich keine Sorgen 2	.73				.82	
Lösungen im Kopf 1	.76					.86
Lösungen im Kopf 2	.63			.22		.74
Varianzbindung in %		15%	15%	14%	14%	14%
Eigenwert		1.5	1.5	1.5	1.4	1.4

Anmerkungen. 1=Schulnote. 2=Freunde. HKA. 5 Faktoren vorgegeben, Varimax-Rotation.

N=383. KMO = .40. Signifikanz nach Bartlett = .00. Gesamtanteil der aufgeklärten Varianz = 72%

Tabelle F17. Faktorenanalyse Soziale Erwünschtheit (Messzeitpunkt 1)

Item Nr.	KUHL 1	
	h^2	<i>Faktor 1</i>
1. Ich bin stets freundlich	.53	.73
2. Ich sage immer die Wahrheit	.49	.70
3. Ich bin nie neidisch	.42	.65
4. Ich bin nie schlecht gelaunt	.40	.63
Varianzbindung in %		46%
Eigenwert		1.8

Anmerkungen. HKA, Varimax-Rotation, $N=393$. KMO = .69.

Signifikanz nach Bartlett = .00. Gesamtanteil der aufgeklärten Varianz = 46%.

Tabelle F18. Faktorenanalyse Soziale Erwünschtheit (Messzeitpunkt 2)

	KUHL 2	
	h^2	<i>Faktor 1</i>
2. Ich sage immer die Wahrheit	.50	.71
1. Ich bin stets freundlich	.45	.67
4. Ich bin nie schlecht gelaunt	.42	.65
3. Ich bin nie neidisch	.22	.47
Varianzbindung in %		40%
Eigenwert		1.6

Anmerkungen. HKA, Varimax-Rotation, $N=382$. KMO = .62.

Signifikanz nach Bartlett = .00. Gesamtanteil der aufgeklärten Varianz = 40%.

Tabelle F19. Faktorenanalyse Schüler-Sozialklima (Messzeitpunkt 1)

SOZK		KUHL 1
Item Nr.	<i>h²</i>	<i>Faktor 1</i>
1. MS helfen	.59	.77
2. auf MS verlassen	.52	.72
3. MS trösten	.41	.64
4. auf MS warten	.36	.60
Varianzbindung in %		47%
Eigenwert		1.9

Anmerkungen. MS = Mitschülerinnen und Mitschüler. HKA.

Varimax-Rotation. $N = 399$. $KMO = .69$. Signifikanz nach Bartlett = .00.

Gesamtanteil der aufgeklärten Varianz = 47%.

Tabelle F20. Faktorenanalyse Empathie (Messzeitpunkt 2)

		KUHL 2
Item	<i>h²</i>	<i>Faktor1</i>
Traurigkeit	.53	.73
Besorgtheit	.49	.70
Betroffenheit	.46	.68
Bedauern	.43	.66
Besserungswunsch	.39	.63
Empörung	.33	.58
Perspektivenübernahme	.28	.53
Varianzbindung in %		42%
Eigenwert		3.0

Anmerkungen. Hauptkomponenten-Analyse, Varimax-Rotation, 1 Faktoren vorgegeben. $N = 380$. $KMO = .79$. Signifikanz nach Bartlett = .00.

Gesamtanteil der aufgeklärten Varianz = 42%

Tabelle F21. Faktorenanalyse CPAQ (Messzeitpunkt 2)

	KUH 2		
	<i>h</i> ²	<i>Femininität</i>	<i>Maskulinität</i>
Freundlich zu anderen 8	.50	.70	
Sanfte Person 5	.45	.67	
Helfe nicht viel 6	.42	.64	
Alles tun für wichtige Menschen 4	.42	.63	
Nicht freundlich zu anderen 15	.38	.61	
Mitfühlen 9	.35	.57	
Besser als andere 13	.47		.68
Gebe leicht auf 11	.40		.63
Aktiver als andere 3	.37		.61
Wenn schwierig weitermachen 16	.39	.20	.59
Varianzbindung in %		25%	16%
Eigenwert		2.5	1.7

Anmerkungen. Hauptkomponenten-Analyse, Varimax-Rotation, 2 Faktoren vorgegeben. *N* = 383. KMO = .75. Signifikanz nach Bartlett = .00. Gesamtanteil der aufgeklärten Varianz = 42%.

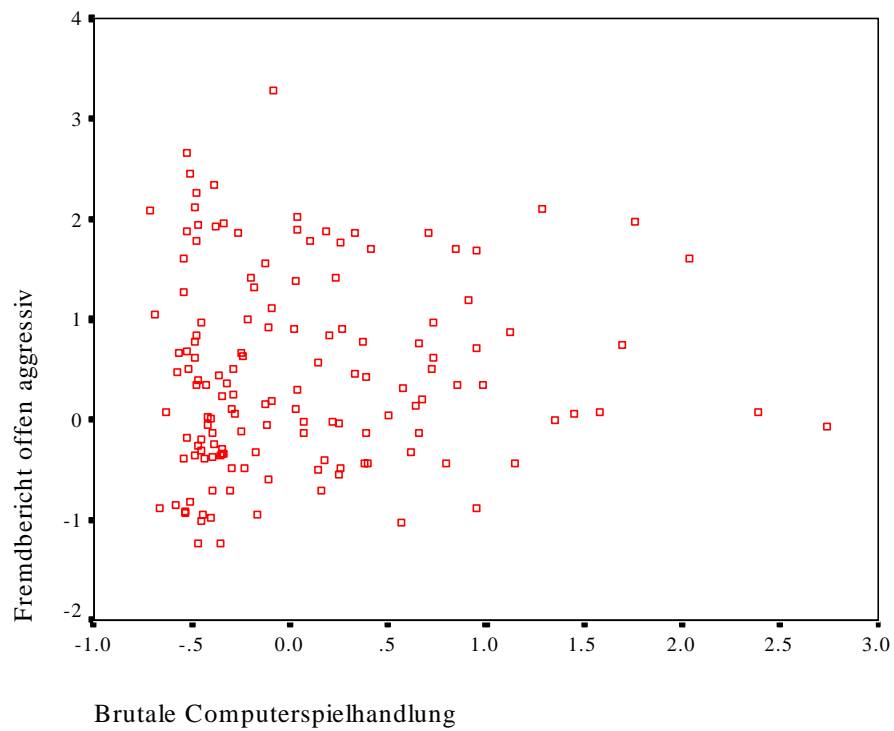
Tabelle F22. Reliabilitäten der Skalen aus dem Fragebogen (KUHL-Stichprobe)

Original Instrument	KUHL (adaptierte) Skala	KUHL 1			KUHL 2		
		<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>cronbachs alpha</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>cronbachs alpha</i>
KÄRST (von Salisch & Pfeiffer, 1998)	Faktor <i>Konfrontieren & Schädigen</i>	.60	.55	.74	.57	.58	.82
Ärgerregulierungsstrategien in Freundschaften	Faktor <i>Sich Distanzieren</i>	1.13	.65	.66	1.19	.65	.68
	Faktor <i>Erklären und Sich Zurücknehmen</i>	1.14	.69	.65	1.5	.69	.70
	Strategie <i>konfrontierendes Verhalten</i>	.60	.64	.61	.59	.67	.70
	Strategie <i>Rachegeanken</i>	.73	.84	.59	.63	.75	.60
	Strategie <i>eigenen Anspruch zurücknehmen</i>	1.21	.79	.63	1.32	.77	.66
NOBAGS (Huesmann & Guerra, 1997)	Vergeltung nach schwacher Provokation	1.44	.63	.73	1.7	.73	.76
Normative Einstellungen zu aggressivem Verhalten	Vergeltung nach starker Provokation	1.83	.86	.74	2.02	.88	.72
SPPC (Harter, 1985)	Schulischer Selbstwert	2.88	.62	.71	2.73	.60	.68
Schulischer und Globaler Selbstwert	Globaler Selbstwert	3.09	.62	.64	3.01	.58	.59
CASQ (Seiffge-Krenke, 1989)	Seinem Ärger Luft machen	.13	.33	.59			.64
Umgang mit Stresssituationen	Sich ablenken	.56	.42	.62			.61
AFS (Wieczerkowski et al., 1974)	Soziale Erwünschtheit	.38	.32	.60	.31	.29	.49
Soziale Erwünschtheit							
SOZK (Schwarzer, Lange und Jerusalem, 1982)	Schüler-Sozialklima	2.93	.64	.61			
Subjektive Lernumwelt							
Mitgefühl (Volland et al., 2003)	Empathie				6.00	4.48	.77
CPAQ (Hall & Halberstadt, 1980)	Maskulinität						.51
Geschlechtsrollenkonzept	Femininität						.72

Tabelle F23. Reliabilitäten der Skalen aus dem Fragebogen (Jungen-Längsschnittstichprobe)

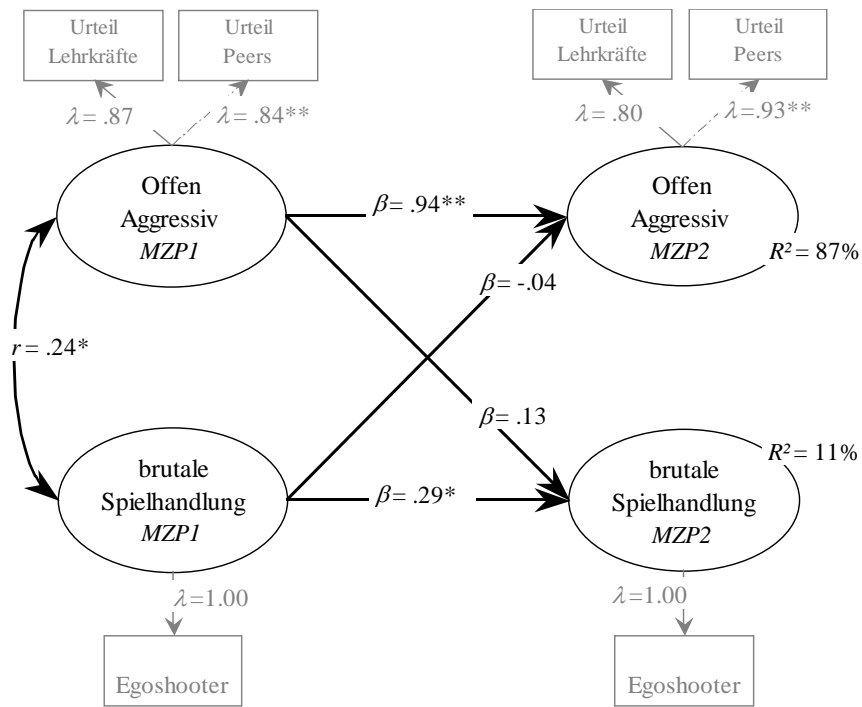
Original Instrument	KUHL (adaptierte) Skala	MZP1			MZP2		
		M	SD	cronbachs alpha	M	SD	cronbachs alpha
KÄRST (von Salisch & Pfeiffer, 1998)	Faktor <i>Konfrontieren & Schädigen</i>	.73	.61	.76	.66	.66	.85
<i>Ärgerregulierungsstrategien in Freundschaften</i>	Faktor <i>Sich Distanzieren</i>	1.094	.65	.61	1.065	.61	.60
	Faktor <i>Erklären und Sich Zurücknehmen</i>	1.247	.68	.64	1.341	.68	.67
	Strategie <i>konfrontierendes Verhalten</i>	.73	.70	.61	.74	.79	.78
	Strategie <i>Rachegeanken</i>	.96	.93	.50	.66	.79	.60
	Strategie <i>eigenen Anspruch zurücknehmen</i>	1.077	.78	.60	1.134	.76	.62
NOBAGS (Huesmann & Guerra, 1997)	Vergeltung nach schwacher Provokation	1.582	.71	.70	1.857	.83	.75
<i>Normative Einstellungen zu aggressivem Verhalten</i>	Vergeltung nach starker Provokation	2.019	.94	.73	2.247	1.00	.77
SPPC (Harter, 1985)	Schulischer Selbstwert	2.933	.63	.70	2.788	.59	.61
<i>Schulischer und Globaler Selbstwert</i>	Globaler Selbstwert	3.143	.60	.60	3.03	.55	.48
CASQ (Seiffge-Krenke, 1989)	Seinem Ärger Luft machen	.11	.31	.59	.18	.38	.62
<i>Umgang mit Stresssituationen</i>	Sich ablenken	.51	.43	.63	.49	.44	.70
AFS (Wieczerkowski et al., 1974)	Soziale Erwünschtheit	.38	.32	.56			
<i>Soziale Erwünschtheit</i>							
SOZK (Schwarzer, Lange und Jerusalem, 1982)	Schüler-Sozialklima	2.80	.69	.62			
<i>Subjektive Lernumwelt</i>							
Mitgefühl (Volland et al., 2003)	Empathie				4.09	1.21	.75
CPAQ (Hall & Halberstadt, 1980)	Maskulinität				2.944	.62	.55
<i>Geschlechtsrollenkonzept</i>	Femininität				2.977	.59	.69

Anmerkungen. MZP = Messzeitpunkt.



Anmerkung. $N = 142$

Abbildung G2. Scatterplot zur Korrelation Fremdbericht offen aggressiv und brutale Computerspielhandlung MZP2 (Jungen-Stichprobe)



Anmerkungen. MZP = Messzeitpunkt. $N=120$; $\chi^2=14$; $df=6$; $NFI= .91$; $CFI= .95$; $GIF= .97$; $AGIF= .88$; $RMSEA= .10$; † $p < .10$; * $p < .05$. ** $p < .01$.

Abbildung G3. Pfadmodell zu Offen Aggressiv und Vorliebe für brutale Spielhandlung (Jungen-Stichprobe)

Tabelle G1. Korrelationen Fremdbbericht zu MZP2 (Jungen-Stichprobe)

Indikator	Korrelationskoeffizienten						
	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.
<i>Peer-Urteil</i>							
1. Verbale Aggression	.92**	.87**	.98**	.58**	.52**	.40**	.59**
2. Körperliche Aggression		.87**	.98**	.55**	.54**	.34**	.58**
3. Relationale Aggression			.89**	.50**	.52**	.39**	.55**
4. Offene Aggression				.57**	.54**	.38**	.59**
<i>Lehrkräfte-Urteil</i>							
5. Verbale Aggression					.74**	.64**	.93**
6. Körperliche Aggression						.59**	.93**
7. Relationale Aggression							.65**
8. Offene Aggression							

Anmerkungen. MZP = Messzeitpunkt. $N = 112-155$. * $p < .05$. ** $p < .01$.

Tabelle G2. Korrelationen Selbstbericht zu MZP2 (Jungen-Stichprobe)

Indikator	Korrelationskoeffizienten						
	2.	3.	4.	5.	6.	7.	
1. KÄRST: Faktor Konfrontieren/Schädigen	.89**	.83**	.07	.14	.16	-.17*	
2. KÄRST Strategie: Konfrontieren		.59**	.09	.17*	.13	-.21**	
3. KÄRST Strategie: Rachedgedanken			-.00	.08	.07	-.09	
4. CASQ: Ärger Luft Machen				.18*	.21*	.10	
5. NOBAGS: Verbale Provokation					.49**	-.29**	
6. NOBAGS: Physische Provokation						-.18*	
7. Empathie							

Anmerkungen. MZP = Messzeitpunkt. $N = 140-148$. * $p < .05$. ** $p < .01$.

Tabelle G3. Querschnitt-Korrelationen Selbstbericht und gewalthaltige Computerspiele zu MZP2 (Jungen-Stichprobe)

Indikator	<i>Korrelationskoeffizienten</i>			
	USK Actionspiel	USK 16/18 Jahren	Egoshooter	brutale Spielhandlung
1. KÄRST Faktor: Konfrontieren/Schädigen	-.07	-.02	.16	.01
2. KÄRST Strategie: Konfrontieren	-.05	.03	.14	.10
3. KÄRST Strategie: Rache und Intrige	-.07	-.01	.15	-.02
4. CASQ: Ärger Luft Machen	-.08	-.02	-.05	.01
5. NOBAGS: Verbale Provokation	-.04	.01	.09	.09
6. NOBAGS: Physische Provokation	-.06	-.02	-.01	-.00
7. Empathie	.13	.13	-.01	.05
8. CPAQ: Feminine Skala	.08	.04	.00	.00
9. CPAQ: Maskuline Skala	-.03	.01	-.02	.04
10. Aggression (Fremd- & Selbstbericht)	-.03	.03	.13	.07

Anmerkungen. MZP = Messzeitpunkt. $N = 136-143$. * $p < .05$. ** $p < .01$.

Tabelle G4. Querschnitt-Korrelationen CPAQ und Aggression zu MZP2 (Jungen-Stichprobe)

Indikator	<i>Korrelationskoeffizienten</i>	
	CPAQ Maskuline Skala	CPAQ Feminine Skala
<i>Fremdbericht</i>		
1. Relationale Aggression	-.01	-.21 **
2. Offene Aggression	.07	-.21 **
<i>Selbstbericht</i>		
3. KÄRST: Faktor Konfront./Schädigen	.02	-.24 **
4. KÄRST Strategie: Konfrontieren	.01	-.33 **
5. KÄRST Strategie: Rachedgedanken	-.02	-.15
6. CASQ: Ärger Luft Machen	-.07	-.17 *
7. NOBAGS: Verbale Provokation	-.01	-.30 **
8. NOBAGS: Physische Provokation	.07	-.06
9. Empathie	-.12	.31 **

Anmerkungen. MZP = Messzeitpunkt. $N = 140-148$. * $p < .05$. ** $p < .01$.

Tabelle G5. Korrelation Prädiktoren- mit Kriteriumsvariablen zu MZP2 (Jungen-Stichprobe)

Variablen	Fremdbericht offen aggressiv <i>Korrelationskoeffizient r</i>
brutale Spielhandlung	.06
Egoshooter	.11
globaler Selbstwert	-.21 *
schulischer Leistungsstand	-.34 **
Empathie	.02
Femininität	-.21 **
Soziales Präferenz Mass (Beliebtheit)	-.59 **
	<i>Spearman's-rho</i>
Brennpunkt-Wohnbezirk (ja)	-.20 *
älterer Bruder (ja)	.13
Hobby: Kampfsport (ja)	.09

Anmerkung. MZP = Messzeitpunkt. $N=142-155$. * $p < .05$. ** $p < .01$.